

Kamerasysteme

Artikel vom **31. Juli 2019**OHNE_UNTERKATEGORIE



Die BOS Cam dient zur schnelleren Erkundung und Lagebeurteilung durch die Einsatzleitung. Vorgehende Trupps und Führungskräfte können mithilfe verschiedener Kameras Lagedaten aufnehmen, die automatisiert an die Einsatzleitung gesendet werden. Die Übertragung erfolgt via LTE/3G oder WiFi. Je nach Aufgabengebiet kann die Kamera sehr klein, sehr robust oder sogar ex-geschützt sein und ist somit auch für den Gefahrguteinsatz geeignet. Hinzu kommt ergänzendes Zubehör wie Schutzhüllen, Bluetooth-Fernauslöser und Kamerabefestigungen. Die Schutzhüllen bieten verschiedene Griff- und Befestigungsmöglichkeiten und sind vom Nutzer konfigurierbar. Die Backend-Software, die die Bilddaten speichert, verwaltet und auswertet, wird entweder als Webapplikation über die BOS-Cloud genutzt oder lokal auf der BOS-Basisstation betrieben. Eine Variante ist, die Basisstation fest in einem Fahrzeug montiert und mit entsprechenden Fahrzeugantennen zu betreiben, sodass das gesamte Fahrzeug zum Zentrum dieses Netzwerks wird. Eine weitere Variante ist der Betrieb der

Basisstation in einem Outdoor-Case inklusive Tablet im Deckel und angesteckten Antennen, diese Variante ist sehr mobil und flexibel. Die Hauptaufgaben des Systems lassen sich so zusammenfassen: schnellere und präzisere Lagebeurteilung, Teilen und Kommentieren von Bildinformationen online mit Fachkräften und -beratern, Einsatzdokumentation mit Zeit-, Datums- und Kamerainformationen sowie zentrale Bilddatenverwaltung, die zusätzlich auch Bilddaten von Drohnen oder Überwachungskameras verwaltet.

Hersteller aus dieser Kategorie

Reichert GmbH

Gärtnerstr. 44 D-45128 Essen 0201 821345-0 info@reichert-systems.com www.reichert-systems.com Firmenprofil ansehen

© 2025 Kuhn Fachverlag